



AKTUELLE BAUTÄTIGKEIT IN UNSERER GEMEINDE



Pünktlich mit Beginn des neuen Schuljahres kann das neue Physik- und Chemiekabinett von den Mittelschülern im OT Auerswalde genutzt werden.

Neuer Basketball- und Volleyballplatz im OT Ottendorf



Baustelle des neuen Simmel-Marktes im OT Oberlichtenau



Öffentliche Bekanntmachung

Wahlbekanntmachung

Gemeinde Lichtenau • Landkreis Mittweida • Wahlkreis 21 Mittweida I

1. Am 19. September 2004 findet die Wahl zum 4. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in acht allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis 29. August 2004 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr in der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Straße 4 in 09244 Lichtenau, Zimmer 15, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wähler muss zur Wahl die Wahlbenachrichtigung und seinen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl abgegeben. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei und deren Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen unter Angaben des Kennworts und rechts vom Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien und gegebenenfalls deren Kurzbezeichnung sowie jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Lan-

deslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat eine Direkt- und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag berechnet sich allein aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Wähler gibt

a) seine Direktstimme zur Wahl des Wahlkreisabgeordneten ab, indem er auf dem linken Teil seines Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und

b) seine Listenstimme zur Wahl der Landesliste einer Partei ab, indem er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in den Kreis gesetztes Kreuz oder in anderer Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in der Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, für den der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

7. In folgendem Wahlbezirk werden wahlstatistische Auszählungen durchgeführt: Wahlbezirk 4 – Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Straße 1. Das Verfahren für die wahlstatistischen Auszählungen ist in der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren über die Durchführung der Wahlen zum Sächsischen Landtag vorgegeben. Zur Durchführung der Auszählung werden Stimmzettel verwendet, die mit dem Geschlecht und der Geburtsjahresgruppe des Wählers gekennzeichnet sind. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist auch bei der Verwendung dieser Stimmzettel ausgeschlossen.

Lichtenau, den 01. September 2004




Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister



Ortsübliche Bekanntmachung

Zum **50. Ehejubiläum** wünschen wir Ihnen,

liebe Frau Helga Berthold und lieber Herr Siegfried Berthold aus dem Ortsteil Auerswalde

liebe Frau Ingeburg Schumann und lieber Herr Horst Schumann aus dem Ortsteil Ottendorf

liebe Frau Ilse Sambale und lieber Herr Martin Sambale aus dem Ortsteil Ottendorf

liebe Frau Christa Gläsner und lieber Herr Franz Gläsner aus dem Ortsteil Ottendorf

alles Gute und noch viele gesunde und glückliche Ehejahre.

die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitglieder des Ortschaftsrates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und
Ihr Dr. Michael Pollok – Bürgermeister





Informationen aus den Ämtern

Hauptamt

Straßensperrungen September 2004

Ort	Zeitraum	Grund
Ortsteil Auerswalde August-Bebel-Str./Karl-Marx-Str.	Vollsperrung voraussichtlich bis 30.10.2004	Verlegung einer Wasser-, Abwasserleitung, Sanierung Regenwasserleitung und Straßenbau
Ortsteil Auerswalde/Oberlichtenau Amtmannstraße von Gewerbegebiet Auerswalder Höhe bis Kreuzung S 204 Eisenbahnbrücke Oberlichtenau	Vollsperrung voraussichtlich ab Ende August	Straßenbau
Ortsteil Ottendorf S 200 Mittweidaer Straße Gewerbegebiet Ottendorf bis Ortseingang Ottendorf	Vollsperrung ab Anfang September	Straßenbau
Ortsteil Biensdorf Ortsverbindungsstraße Biensdorf/Merzdorf	Vollsperrung voraussichtlich bis 06.09.2004	Straßenbau

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Einsätze unserer Ortsfeuerwehren im Monat Juli 2004

17.07.2004, 0.11 Uhr

FF Auerswalde – auslaufender Kraftstoff aus LKW/
Raststätte Auerswalder Blick

22.07.2004, 9.31 Uhr

FF Oberlichtenau – Baum beseitigen/Gewitterschaden

22.07.2004, 9.35 Uhr

FF Oberlichtenau – Wasser im Keller/Gewitterschaden

Ute Steuer,
Hauptamt

Aufruf des Einwohnermeldeamtes

Um weiteren Unstimmigkeiten vorzubeugen, bitten wir um Zuarbeit der Bürger bei der Melderegisterberichtigung

Bei der Überarbeitung der im Melderegister der Gemeinde Lichtenau gespeicherten Daten sind einige Unregelmäßigkeiten bzw. fehlende Daten aufgefallen. Für die Ortsteile Auerswalde und Garnsdorf sind nicht alle bzw. fehlerhafte Eheschließungsdaten erfasst.

Zur Korrektur und zur Ergänzung bitten wir die Bürger, die es bis zum jetzigen Zeitpunkt versäumt haben um Zuarbeit. Bitte den nachfolgenden Abschnitt ergänzen und an das Einwohnermeldeamt Lichtenau, Auerswalder Straße 4 zurückgeben.

Für Ihre Mithilfe möchten wir uns bedanken.

Bitte hier abtrennen und an das Einwohnermeldeamt Lichtenau, Auerswalder Str. 4 zurück!

Familienname: _____

Rufname Ehefrau: _____

Rufname Ehemann: _____

Anschrift: _____

Tag der Eheschließung: _____

Eheschließungsort: _____

Frau Ahner, Frau Weber, Einwohnermeldeamt

Wie man erreicht, dass Hunde überall gern gesehen werden



Die Klagen der Bevölkerung über Verunreinigungen öffentlicher Flächen durch Hunde nehmen zu. Hunde brauchen ihren Auslauf, dieser muss aber auch Grenzen haben. Die Grenze ist dort erreicht, wo Hundekot zu einer Belastung für die Menschen wird. Was viele nicht wissen: Hundekot ist eine Infektionsquelle. Hunde sollten deshalb auf Gehwegen, Kinderspielplätzen usw. nicht ihr „Geschäft“ verrichten. Jeder Hundehalter sollte deshalb mithelfen, dass sein Hund andere Menschen nicht über Gebühr durch Hundekot belastet und gesundheitlich gefährdet. Deshalb bittet die Gemeinde alle Hundehalter, die „Häufchen“ ihres Hundes wegzuräumen. Helfen Sie als Hundehalter mit, die Belastungen durch Ihren Hund für andere möglichst gering zu halten. Denken Sie daran, das Liegenlassen von Hundekot an von Menschen häufig frequentierten Orten ist auch eine Ordnungswidrigkeit, die mit Bußgeld geahndet werden kann. Bei verantwortungsvollem Handeln der Hundehalter wird dies auch künftig nicht notwendig sein. Bei Zunahme der Verunreinigungen im Gemeindegebiet werden aber andererseits Kontrollen durchgeführt, um

dieserjenigen zu ermitteln und auch zu ahnden, welche sich nicht entsprechend verhalten.

Spaziergänge sind für Hund und Herrchen oder Frauchen ein Genuss. Problematisch wird es nur, wenn die vierbeinigen Freunde von der Leine gelassen werden. Das Anleinen der Hunde in der geschlossenen Ortschaft ist in der Polizeiverordnung im § 17 festgeschrieben. Hunde sind also an der Leine zu führen, dies ist eine berechtigte Schutzmaßnahme für Menschen, die sich vor Hunden fürchten. Dies bedeutet aber auch einen Schutz für die Tiere, denn dadurch können sie keine gefährlichen Situationen heraufbeschwören.

Wir bitten die Hundehalter eindringlich daran zu denken, dass Wälder, Felder und Wiesen private Flächen sind, der Eigentümer dieser Flächen hat das Recht freilaufenden Hunden den Zugang zu verwehren. Jedoch diese privaten, landwirtschaftlichen Flächen werden durch Hundekot verunreinigt, die Hundehalter sollten bedenken, dass man dies dann jedoch in der Nahrungskette wiederfinden kann und insbesondere für Menschen gefährlich werden kann.

Bitte nehmen Sie als Hundehalter Rücksicht auf andere!!!

Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Kämmerei

Wohnungen zu vermieten

Die Gemeinde Lichtenau vermietet ab sofort folgende Wohnungen:

Ortsteil Niederlichtenau „Am Fritzschgut 4“

- Die Wohnung im 1. Obergeschoss hat eine Größe von 71,02 m² beste-

hend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kellerteil und Autostellplatz.

- Die Wohnung im Erdgeschoss hat eine Größe von 71,02 m² bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kellerteil und Autostellplatz.

Bewerbungen und Anfragen richten Sie bitte an die Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Straße 4, 09244 Lichtenau, Frau Willner, Telefon 037208/80010.

Dr. Michael Pollok,
Bürgermeister

Bundesagentur für Arbeit Chemnitz informiert:

Neuabgrenzung des Agenturbezirkes der Agentur für Arbeit Chemnitz

Um die Dienste und Leistungen von Bürgern, Betrieben und Verwaltungen in der Region Mittweida in angemessener Erreichbarkeit, Präsenz, Qualität und Zuverlässigkeit zur Verfügung stellen zu können und auf mehrfachen Wunsch der regionalen Verantwortungsträger, hat der Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Chemnitz der Neuabgrenzung des Agenturbezirkes Chemnitz mit Wirkung zum 01.11.2004 zugestimmt.

Die Einführung des Alg II und die damit notwendige klare Kundenzuordnung sowie die Erfordernisse des Controlling und des regionalen Arbeitsmarktmonitoring nach § 18 Abs. 2 SGB II in der Bundesagentur für Arbeit, machen diese Neu-

ordnung vor dem 01.01.2005 notwendig. Die Stadt Burgstädt und die Gemeinden Claußnitz, Hartmannsdorf, Lichtenau, Mühlau und Taura werden ab o.g. Zeitpunkt nicht mehr von der Agentur in der Stadt Chemnitz, sondern von den Geschäftsstellen Rochlitz (Burgstädt, Claußnitz, Hartmannsdorf, Mühlau und Taura) und Hainichen (Lichtenau) betreut. Damit ist die klare Gebietsabgrenzung zwischen der Stadt Chemnitz und dem Landkreis Mittweida erfolgt. Die Betreuung der Kunden sowohl im Arbeitsgeber- als auch im Arbeitnehmerbereich wird vollständig von den Geschäftsstellen übernommen.

Steinherr,
Vorsitzendes Mitglied der Geschäftsführung
der Agentur für Arbeit Chemnitz

Ihre Fahrbibliothek kommt 2004

am Montag, dem **13. September**, Auerswalde, 15.45 – 17.15 Uhr
Am ehemaligen Erbgericht, Auerswalder Hauptstraße 221, gegenüber Rittergut
am Mittwoch, dem **22. September**, Ottendorf, 13.30 – 15.30 Uhr
Containerplatz, An der Bahnbrücke
am Mittwoch, dem **22. September**, Krumbach, 15.45 – 17.00 Uhr
An der Feuerwache, Dorfstraße 13





Informationen

Allen Schulfanfängern wünschen die Mitglieder des Gemeinde- und Ortschaftsrates, die Ortsvorsteher und Bürgermeister,



Dr. Michael Pollok, alles Gute und viel Freude und Spaß beim Lernen.

Veranstaltungsplan der Gemeinde Lichtenau 2004 (Änderungen vorbehalten!)

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
26.07. – 10.09.2004	Ausstellung „Brigitte Nicolai: Aquarelle“	DG-Haus im OT Auerswalde, Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V.
03.09. – 05.09.2004	Siedlungs- und Kinderfest	Siedlerheim im OT Auerswalde	Siedlerverein „Auerswalde Ost“ e.V.
03.09. – 05.09.2004	Dorf- und Kinderfest im OT Ottendorf	Sportplatz im OT Ottendorf	MSV 1928 Ottendorf e.V.
09.09.2004	kulturelle Veranstaltung zum Dorffest im OT Auerswalde	Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4, OT Auerswalde	Gewerbeverein Auerswalde
10.09. – 12.09.2004	Dorffest im OT Auerswalde	Festplatz am Rittergut im OT Auerswalde	Gewerbeverein Auerswalde
13.09. – 15.11.2004	100. Ausstellung „Heinz Tetzner: Grafik“	DG-Haus im OT Auerswalde, Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V.
18.09.2004	Tag der offenen Tür	Feuerwehrgerätehaus in Garnsdorf	Ortsfeuerwehr Garnsdorf
02.10.2004	Höhenfeuer	am Steinsberg	Freundeskreis Merzdorf e.V.
02.10. – 03.10.2004	Weinfest	Vereinshaus Krumbach Dorfstraße 13	Heimatfreunde Zschopautal Krumbach e.V.
16.10. – 17.10.2004	Rassegeflügelausstellung	Festplatz am Rittergut im OT Auerswalde	Rassegeflügelverein Chemnitztal Auerswalde/Claußnitz u. Umgebung e.V.
16.12.2004	Seniorenweihnachtsfeier Ottendorf, Merzdorf, Krumbach	im Ritterhof in Altmittweida	Gemeinde Lichtenau
08.11. – 31.12.2004	Ausstellung „WELTBILD“: Arbeiten aus dem Kunstunterricht des Gymnasiums Burgstädt	DG-Haus im OT Auerswalde, Am Erlbach 4	dorfgalerie auerswalde e.V.
11.11.2004	Martinstag	in Merzdorf	Ev. Kirche Niederlichtenau

Frau Haase, Hauptamt

Belastungen durch Verbrennen von Gartenabfällen sollen unterbleiben!

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger

Einwohner unserer Gemeinde beschwerten sich immer wieder mündlich und schriftlich über Rauch- und Qualm-Belastungen und daraus resultierenden Nachbarschaftskonflikten.

In der Sächsischen Pflanzenabfallverordnung § 4, die ein Landesgesetz ist, ist festgelegt, dass pflanzliche- und Gartenabfälle grundsätzlich zu kompostieren oder ordnungsgemäß, z.B. über Biotonne oder Anlieferung bei einer Kompostieranlage, zu entsorgen sind.

Ein Verbrennen ist nur und unter Bedingungen zulässig, wenn die vorgenannten Entsorgungswege nicht verfügbar sind. Aus Sicht der Gemeinde und Kreisverwaltung gibt es ausreichende geeignete Wege zur belastungslosen

Entsorgung. Diese sind beispielsweise die Kompostieranlagen des Landkreises Mittweida.

Abfallwirtschaft Altwater GmbH & Co. KG
Kompostieranlage Penig-Pfaffenbusch
Dittmannsdorfer Straße
09322 Penig
Tel.: (03738)82706

Abfallwirtschaft Altwater GmbH & Co. KG
Kompostieranlage Carsdorf
09306 Carsdorf
Tel.: (034346)60511

KH Kompostieranlage GmbH
Kreuzzeichenweg 1
09328 Hartmannsdorf
Tel.: (03722)90292

Städtereinigung TAPPE GmbH
Kompostierungsanlage Göritzshain
09382 Göritzshain
Tel.: 0170/8116914

Nähere Informationen finden Sie im „Abfallkalender 2004“.

Im Falle einer Belästigung, z.B. durch Rauch, kann die Gemeinde nicht aufgrund ihrer Polizeiordnung handeln.

Für die Einhaltung der Landesgesetze ist das Umweltamt des Abfallwirtschaftsamt Mittweida zuständig.

Ich appelliere hiermit an alle Bürgerinnen und Bürger ausnahmslos auf das Verbrennen von Gartenabfällen in den Monaten April und Oktober zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Dr. Michael Pollok, Bürgermeister

Informationen aus der Ortschaft Auerswalde

DRK-Seniorentreff in Auerswalde - Am Erlbach 4

Telefon: 03 72 08 / 22 87

Im DRK - Seniorentreff finden im September 2004 folgende Veranstaltungen statt:

1. **monatliche Geburtstagsfeier** im Monat September fällt aus. Die nächste Geburtstagsfeier ist am 12. Oktober 2004 ab 13.30 bis ca. 16.30 Uhr.
Für Musik und gute Laune sorgt unser Musiker Werner Naumann.
2. **Senioren-gymnastik** – jeweils Donnerstag ab 10.00 Uhr
3. **Am 28.09.04** laden wir zu unserem Kegelnachmittag in Garnsdorf ein, **Beginn 14.00 Uhr**

Die nächsten 2 **Ausfahrten** in diesem Jahr finden statt am:

- **18.10.2004 nach Dresden**

Programm: eine Seniorenmodenschau verbunden mit einem Zoobesuch

Abfahrt: 12.30 Uhr in Garnsdorf/Wendeschleife

Preis: 33,00 EURO pro Person inkl. aller Leistungen

- **08.12.2004 Lichtelfahrt nach Annaberg.**

Die Heimatgruppe „Zum Hutzennachmittag“ lädt ein - die traditionelle Lichterfahrt quer durch das Erzgebirge.

Abfahrt: 12.30 Uhr in Garnsdorf/Wendeschleife

Preis: 29,00 EURO pro Person inkl. aller Leistungen

- **Achtung!!! ab September 2004 bis 30. November 2004 neue Öffnungszeiten des Seniorentreffs:**

Dienstag, Mittwoch von 13 – 17 Uhr

Donnerstag von 10 – 17 Uhr

- Spielnachmittage ab 13.30 Uhr am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag mit gemütlichen Kaffeetrinken.

Ansprechpartner für den Seniorentreff ist Frau Christa

Wolf aus Lichtenau, wohnhaft Draisdorfer Weg 5,

Tel.: 037208/5693, Funkt.: 0174/1587628 und

Frau Anna Diestel aus Lichtenau, wohnhaft Ebersdorfer

Weg 3, Tel.: 037208/2239.

Dorffest Auerswalde vom 07. - 12. September

Programmübersicht

- **Dienstag, 07.09.,**
14.00 Uhr Auftakt – Die „Breitenauer Musikanten“ und der Seniorenclub laden zum Tanz ins Dorfgemeinschaftshaus am Erlbach ein.
- **Donnerstag, 09.09.,**
19.30 Uhr Kabarett – „Ein Kübel Graues“ mit Sachsenmeyer & May im Dorfgemeinschaftshaus,
Kartenvorverkauf: Gärtnerei Böhlend, Elektrogeschäft Harlaß, Fleischerei Mohr und Friseursalon Roder
- **Freitag, 10.09.,**
20.00 Uhr Disco – mit der „Sachsendisco Chemnitz“ auf dem Festplatz am Rittergut
- **Sonnabend, 11.09.,**
13.00 Uhr Festprogramm auf dem Rittergutsplatz,
 - Mittagessen aus der Gulaschkanone, vom Grill oder Spieß,
 - Offizielle Eröffnung des Festwochenendes mit dem Einmarsch und Böllerschießen der Schützengesellschaft Lichtenau e.V.
 - Freibieranstich
 - Ausstellung zur Heimatgeschichte „1954 – 2004“ 50 Jahre Schul- und Heimatfest, die AG Heimatgeschichte zeigt über 200 Fotos vom Festumzug am 4. Juli 1954
 - Kleintierausstellung unserer Geflügel- und Hasenzüchter
 - Adlerschießen, Wer wird neuer Schützenkönig?
 - Torwandschießen
 - Tombola**15.00 – 17.00 Uhr**
Großes Kinderfest auf dem Rittergutsplatz
14.00 Uhr Übungen der Feuerwehren Auerswalde und Garnsdorf
- 15.00 Uhr** Der Polizeisportclub Chemnitz zeigt Japanische Kampfkunst.
- 16.00 Uhr** Aerobicdarbietungen des SV Wacker 22 Auerswalde
- 17.00 Uhr** Auftritt der Funkengarde Kriebethal
- 20.00 Uhr** Fackel- und Lampionumzug
- 20.00 Uhr** Die „Reflex-Band“ aus Freiberg spielt zum Tanz
- 20.30 Uhr** Auftritt der „Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein“
- 23.00 Uhr** Feuerwerk
- **Sonntag 12.09.,**
10.00 Uhr, Gottesdienst auf dem Festplatz mit Kinderprogramm
anschließend musikalische Unterhaltung mit dem Posaunenchor Auerswalde
13.30 Uhr - Das Blasorchester des MSV 1928 Ottendorf e.V. spielt moderne Unterhaltungsmusik (Swing und Dixieland)
 - Ehrung des neuen Schützenkönigs
 - Preisverleihung zum Heimatquiz**16.00 Uhr** - Auftritt der Musikschule Fröhlich
 - Ziehung der Gewinner der Eintrittskarten
 - Tombola**17.30 Uhr** Böllerschüsse beenden das Dorffest 2004

An allen Tagen Schaustellerbetrieb und Markttreiben auf dem Festplatz. Für das leibliche Wohl sorgen Fleischerei Mohr, Bäckerei Roder sowie die Vereine.

(Änderungen vorbehalten)

Einladung zum Dorffest

Der Seniorenclub lädt ein in das Bürgerhaus am Erlbach 4 zur großen Tanzveranstaltung mit den Breitenauern Musikanten am Dienstag, den 07.09.2004, Beginn 14.00 Uhr.

Der Vorstand, gez. G. Naumann

Badfest zum 75-jährigen Jubiläum im Sommerbad Garnsdorf

Bei sommerlichem Kaiserwetter und angenehmen Wassertemperaturen konnte am Samstag, dem 07.08.2004, der 75. Jahrestag des Bestehens des Sommerbades Garnsdorf zünftig gefeiert werden. Bei freiem Eintritt an diesem Tag kamen rund 1000 Gäste aus unserer Gemeinde Lichtenau, den umliegenden Orten und Chemnitz und erfreuten sich an dem abwechslungsreichen Programm.

Aktive aller Altersgruppen beteiligten sich an den Wasserwettkämpfen. Außerhalb des Wassers sorgte u.a. die Garnsdorfer Turnerschaft mit einer Sportvorführung, eine historische Badenmodenschau und die traditionelle Neptuntaufe für Spaß und Kurzweil. Das Kinderschminken, veranstaltet vom Garnsdorfer Kindergarten „Wichtelburg“ erfreute viele Kinder und deren Eltern. Auch die Ortsfeuerwehr Garnsdorf bereicherte das Programm mit einigen Showeinlagen. Am Abend spielte die Gruppe „Restless“ mit Ecke Bauer und Robby Oldies der 70er – 90er Jahre. Das Fest fand erstmalig seinen Höhepunkt und Abschluss mit einem großen Feuerwerk bei klassischer Musik.



Die Gemeinde Lichtenau möchte sich an dieser Stelle bei allen Helfern bedanken, sowie bei den Sponsoren, die durch Sach- und Geldspenden dieses gelungene Fest möglich machten.

Als Sponsoren seien genannt: Klaus Wermann, Günter Kropfelder, Manfred Riedel, Werner Volpert, Frank Suchy, Stephan Lazarides, die Oberlichtenauer Baugesellschaft mbH, der Sportverein „Grün/ Weiß Oberlichtenau e.V., Sektion Kegeln“, die AOK Sachsen, der bb Baumarkt, die Fa. PTS-Professional Technical Systems, die Menzl GmbH, die Kreissparkasse Mittweida, die Fa. HAGA-Metallbau-Verwaltungs-GmbH und die Lichtenauer Mineralquellen GmbH.

Ihre Schwimmmeister
**Stephan Kern, Rick Seifert und
Ihr Dr. Michael Pollok,**
Bürgermeister

Informationen aus der Ortschaft Lichtenau

Die Gemeindebüchereien empfehlen

Niederlichtenau

Mama Tenga – MEIN AFRIKANISCHES LEBEN

Vor knapp zehn Jahren gab Katrin Rohde ihre gut gehenden Buchhandlungen in Schleswig-Holstein auf, um nach Westafrika zu gehen. Dort kämpft sie seither für eine bessere Zukunft der Straßenkinder. Jeder kennt sie als Mama Tenga – Mutter Vaterland.

Uschi Glas – MIT EINEM LÄCHELN

Die Erinnerungen von Uschi Glas erzählen die Geschichte einer starken Frau, aufrichtig und witzig. Ein entwaffnend ehrliches und charmantes Buch.

Oberlichtenau

Freya Klier – WIR BRÜDER UND SCHWESTERN

Freya Klier erzählt beispielhafte Schicksale von Brüdern und Schwestern aus Ost und West, deren Leben damals mit einem Schlag eine grundlegende Wende erfuhr. Brillant gezeichnete biographische Miniaturen eines großen historischen Umbruchs – der noch lange nicht abgeschlossen ist.

Werbung Doerr – FLIEG MAIKÄFER, FLIEG

Die Autorin erzählt fesselnd vom Leben auf dem Familiengut: von Bräuchen und Festen und vom engen Zusammenhalt – ihrem Rettungsanker in der furchtbaren Zeit des Krieges und als die Familie ihre Heimat verlassen muss...

J. Schrammel und M. Ranft

Begegnungsstätte des ASB lädt ein – Monat September 2004

*Tel.: 03 72 08/47 54 und 01 74/3 49 10 49
Achtung neue Öffnungszeiten: Jeden Do. von 13.00 bis
17.00 Uhr · Blutdruckmessen: donnerstags 14-tägig*

- **Donnerstag, den 02.09.04, 13.30 Uhr**
Blutdruckmessen, anschließend Kaffeenachmittag
- **Donnerstag, den 09.09.04, 14.00 Uhr,**
Musikalischer Nachmittag mit „Egon“, Eintritt: 2,00 EUR
- **Donnerstag, den 16.09.04, 13.30 Uhr,**
Blutdruckmessen, anschließend Kaffeenachmittag
- **Donnerstag, den 23.09.04, 14.00 Uhr,**
„Erinnerung an Rudolf Schock“ mit Herrn Teumer, Eintritt: 2,00 EUR
- **Dienstag, den 28.09.04, 17.00 Uhr**
Klöppelkurs – Alle Interessenten sind herzlich willkommen, Doppelstunde: 2,50 EUR, Kursgebühr: 25,00 EUR
- **Donnerstag, den 30.09.04, 13.30 Uhr,**
Blutdruckmessen, anschließend Kaffeenachmittag

Vorschau: Halbtagesfahrt – Schlachteressen in Dörnthal mit Programm „Stülpner Karl“, Preis: 33,00 EUR

*Unsere Schwestern führen auch Beratungsbesuche
für alle Kassen durch.*

*Zu erreichen unter: Tel.-Nr.: 03724/14127 und
0174/3491055 oder 0174/3491056*

BEGLEITEN • BETREUEN • UNTERSTÜTZEN

Uta's Seniorentreff lädt alle Niederlichtenauer am **Diens- tag, dem 21. September 2004**, um **14.30 Uhr** in den Kul- turraum der Agrargenossenschaft Niederlichtenau e.V., Thomas- Müntzer-Str. 48, ein.

Bei einer gemütlichen Kaffeerrunde möchte ich mit mei- nen Gästen über die nächsten Veranstaltungen sprechen und diese mit Ihnen organisatorisch vorbereiten.

Viele Schnappfotos aus den vergangenen Höhepunkten können Sie sich an diesem Nachmittag anschauen und für sich bestellen.

Bis zu unserem Wiedersehen, wünsche ich Ihnen viel Gesundheit und verbleibe mit vielen Grüßen,

Ihre **Uta Müller** aus Niederlichtenau, Tel. 0170/5212661

Informationen aus der Ortschaft Ottendorf

Kaffeefahrt nach Jahnsdorf

Am 21.07.2004 hatte der Vorstand des Freundeskreises für ältere Bürger sei- ne Mitglieder zu einer Kaffeefahrt ein- geladen.

12.30 Uhr starteten zwei Busse mit 71 Teilnehmern aus Ottendorf und Krum- bach und das Ziel hieß Jahnsdorf. In der Firma „Heyde-Keramik“ wurden die Ausflügler schon erwartet. Man teilte sich in drei Gruppen und nach- einander erfuhren die Senioren bei den einzelnen Führungen sehr viel Wissenswertes über die Verarbeitung von Ton zu edler „Heyde-Keramik“. Ca. 25 Mitarbeiter und 6 Lehrlinge sind derzeit damit beschäftigt, die verschie- densten Artikel (vorwiegend in blau/ brauner Farbgebung) zu gestalten und

zu fertigen. Neben der Produktions- halle gibt es im Firmengelände in Jahnsdorf auch eine Gastwirtschaft und ein schönes Café. Während der Wartezeit bis zum Beginn der Führung bzw. nach deren Ende, gab es dort für die Gäste ein Kaffeegedeck (mit Apfel- strudel, Sahne und Eis) – natürlich stil- gerecht serviert in „Heyde-Keramik“ Geschirr.

Nach dem Besuch in Jahnsdorf's bekanntester Firma fuhren Frank Däh- ne und sein Kollege weiter nach Klaf- fenbach ins Wasserschloss. Dort hatten die Freundeskreismitglieder genügend Zeit, individuell das Schloss (welches z. Z. allerdings keine besonderen Ausstel- lungen präsentierte) und den schönen

Schlosspark zu durchstreifen. Bei dem warmen Sommerwetter machte dies auch richtig Spaß und gepflegte Sitz- ecken und Bänke (z.B. im Rosengarten) und natürlich auch die Gastronomie im Schlosshof luden zum Verweilen (und z.B. zum Eis essen) ein. Gegen 18.00 Uhr ging die Halbtagsausfahrt für die Ottendorfer und Krumbacher Freundeskreismitglieder wieder zu Ende und wir möchten nicht versäu- men, uns recht herzlich bei Frank Däh- ne für die gute Organisation und Durchführung des Kurzausfluges zu bedanken.

Vorstand des Freundeskreises
für ältere Bürger – Ottendorf

Festprogramm für das Dorf- und Kinderfest vom 03.09 – 05.09.2004 in Ottendorf

Freitag, 03.09.2004

- **ab 18.00 Uhr** Festplatzbetrieb
Karussells, Kegelbahn, Schießstände,
Hüpfburg, Verkaufsstände
- **19.00 – 24.00 Uhr** Disco im Festzelt mit Steffen
Mäding von Chemnitz 102.1

Samstag, 04.09.2004

- **ab 11.00 Uhr** Festplatzbetrieb
- **11.00 Uhr** Skatturnier in der Amtsstube im
Sportcenter
- **13.00 Uhr** Volleyballturnier zur Einweihung
der neuen Wettkampfanlage auf
dem Sportplatz
- **13.30 – 17.30 Uhr** Kinderfest in der Turnhalle
Schülercafé, Bastelstraßen
Modenschau mit dem Modehaus
„Vögele“ – Herbst- und Winterkollek-
tion vorgeführt von den Grund-
schulern
- **15.00 Uhr** Der MKV stellt sich vor – Festzelt
- **17.00 Uhr** Buntes Tanzprogramm – Festzelt

- **ab 17.00 Uhr** Verkauf von Räucherfisch durch
Fa. Uwe Lumtscher
- **ab 19.00 –
ca. 01.00 Uhr** Familientanz im Festzelt – Livemusik
mit Thomas Esche
- **19.45 Uhr** Fackel- und Lampionumzug ab
Dreiecksplatz
- **ca. 21.30 Uhr** Kleines Feuerwerk

Sonntag, 05.09.2004

- **ab 11.00 Uhr** Festplatzbetrieb
- **11.00 – 13.00 Uhr** Frühschoppen mit der Blaskapelle
des MSV 1928 Ottendorf e.V.
- **ab 13.15 Uhr** Löschvorführung der FW Ottendorf
- **ab 14.00 Uhr** Märchenspiel „König Drosselbart“
vorgeführt von den Schülern der
3. Klasse im Festzelt
- **ab 15.00 Uhr** Neues vom Garnsdorfer Sportverein
- **ab 16.00 Uhr** Sterneschießen
- **18.00 – 22.00 Uhr** Ausklang des Festes mit den
„Breitenauer Musikanten“
- **19.00 – 21.15 Uhr** Kabarett Sachsenmeyer & Co. „Ein
Kübel Graues“ Saal Feuerwache



Aus den Vereinen

Weitere Informationen zu den Vereinen im Internet unter: www.gemeinde-lichtenau.de

Rätselquiz zum Dorffest Auerswalde 2004 über die Geschichte von Auerswalde und Garnsdorf

Wählen Sie A, B oder C und machen Sie Ihr Kreuz im richtigen Kästchen !!!!!!!!!!!!!!!

		A		B		C	
Frage 1	Wann erschien zum ersten Mal der Name unseres Dorfes Auerswalde in einer Urkunde ?	1274	☐	1349	☐	1143	☐
Frage 2	Wann war die erste urkundliche Erwähnung über die Gründung bzw. der Bau unserer Kirche „St. Ursula“ ?	1184	☐	1186	☐	1230	☐
Frage 3	Wann wurde die jetzige Auerswalder Grundschule am Kirchberg erbaut ?	1877	☐	1858	☐	1896	☐
Frage 4	Wie viele Gaststätten gab es um 1900 in Auerswalde	3	☐	5	☐	6	☐
Frage 5	Wann wurde das jetzige, noch stehende Herrenhaus des ehemaligen Rittergutes erbaut ?	1800	☐	1540	☐	1853	☐
Frage 6	Als was wurde das jetzige Dorfgemeinschaftshaus „Am Erlbach“ im Jahr 1909 erbaut ?	Elektrizitätswerk	☐	Turnhalle	☐	Schlosserei	☐
Frage 7	Wann wurde in Auerswalde die Freiwillige Feuerwehr gegründet ?	1787	☐	1893	☐	1888	☐
Frage 8	Wie viele Gemeindevorsteher bzw. Bürgermeister waren von 1839 bis zur Gemeindegebietsreform 1999 in Auerswalde im Amt ?	15	☐	20	☐	18	☐
Frage 9	Wie viel Pfarrer amtierten in Auerswalde seit Reformation bis jetzt ?	25	☐	31	☐	20	☐
Frage 10	In welchem Jahr gründete sich die erste Fußballmannschaft in Auerswalde ?	1946	☐	1935	☐	1922	☐
Frage 11	Wann wurde in Garnsdorf die Freiwillige Feuerwehr gegründet ?	1940	☐	1888	☐	1910	☐
Frage 12	Seit wann gibt es das Garnsdorfer Freibad ?	1900	☐	1935	☐	1929	☐
Frage 13	In welchem Jahr gründete sich der erste Turnverein in Garnsdorf ?	1890	☐	1888	☐	1920	☐

Abgabetermin ist am Sonnabend, dem 11. September 2004, bis 18.00 Uhr im Raum der Ausstellung „Heimat- und Schulfest 1954“ auf dem Festplatz in Auerswalde.

Es sind tolle Preise zu gewinnen !

Die Auslosung unter den richtigen Einsendern findet am Sonntagnachmittag (12. September 2004) unter Ausschluss des Rechtsweges auf dem Festplatz statt.

Am Rätselquiz dürfen die Organisatoren des Dorffestes und ihre Angehörige **nicht teilnehmen!**

Name:	Alter:
Wohnanschrift:	
Telefon:	





Die Drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in den Kirchen Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

• Die Bibel mobil – das Bibelmobil

Wussten Sie eigentlich ...?

... dass die gesamte Bibel bisher in 405 Sprachen übersetzt wurde, das Neue Testament allein in 1034 und einzelne Bücher der Bibel in 864 Sprachen?

Und ... dass die ältesten Überlieferungen der Bibel zwischen 4000 und 5000 Jahre alt sind?

Die Bibel, das ist das Buch der Bücher und das ist heute noch brandaktuell. Und es ist auch mobil: mit dem Bibelmobil. Das wird im September in unserem Ort zu Gast sein.



Das Bibelmobil ist ein doppelstöckiger Bus, umgebaut zu einem fahrbaren Ausstellungs- und Schulungsraum mit vielen Funktionen. Zwei Personen begleiten das Fahrzeug. Sie geben Informationen an interessierte Menschen weiter und sind für Gespräche rund um die Bibel bereit. Im Oberdeck gibt es die Möglichkeit, Filme zu sehen. Im Bibelmobil befinden

sich 40 verschiedene Bibelausgaben, von der Bibel in Blindenschrift über die hebräische Bibel bis hin zur chinesischen Ausgabe.

Am **6. September** wird diese Ausstellung ab **15.00 Uhr**, offen für alle, im **Olipark** zu besichtigen sein. Schauen Sie doch einfach mal rein.

• Am Samstag, dem **11. September** findet in Hennersdorf (am Fuß der Augustusburg) der Jugendtag des Kirchenbezirks Flöha statt. Das Thema des Jugendtages ist „bzw.“ – in Beziehungen leben. Wir treffen uns **15.00 Uhr** zum Stehkafee und Anschauen von Rüstzeitbildern. Dann geht es los mit einem Gottesdienst, bei dem wir auf den Hauptreferenten Frank Heinrich und den Frankenberger Jugendchor hören. Anschließend werden passende Workshops und Seminare mit vielen interessanten Gästen angeboten. Im Abendprogramm haben wir als Konzerthighlight die „**Seekers**“ (Ska-Band) aus Kroatien zu Gast.

• Sonntag, 12. September,

10.00 Uhr Gottesdienst zum **Dorffest in Auerswalde** auf dem Festplatz mit Extra Kinderprogramm

9.30 Uhr Erntedank- und Kinderfest in der Ottendorfer Kirche. Nach dem Gottesdienst haben wir

ein buntes Programm u.a. mit Würstchen vom Grill, Sternschießen, Kaffee und Kuchen.

16.00 Uhr findet ein **Konzert** mit dem **Jugendorchester** der Kreismusikschule Mittweida statt.

Erntegaben werden am Samstag, dem 11. September 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr entgegengenommen.

• Montag, 13. September,

17.00 Uhr Klöppeln im Ottendorfer Pfarrhaus

19.30 Uhr Gemeindeabend im Pfarrhaus Auerswalde

Thema: Vom Glauben reden - Teil 1

• Am Samstag, dem **25. September** findet der **Jugend- und Konfirmandentag** des Kirchenbezirks Rochlitz in **Königs-hain** statt. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhaltet ihr im Pfarramt Ottendorf.

• Sonntag, 26. September, 9.00 Uhr

Familiengottesdienst zum **Erntedankfest** in der **Auerswalder Kirche**. Bitte bringen Sie bis zum Freitagabend Erntegaben und Blumen ins Pfarrhaus. Sie sind für das Haus „Kinderland“ im Fritz-Heckert-Gebiet und für die Arbeit der „Schwestern der Nächstenliebe“ in Chemnitz bestimmt (Süßigkeiten, Suppen, Säfte und nicht schnellverderbliche Nahrungsmittel).



• **Engel ...** sie flattern durch Popsongs, Kinderbücher und Kinofilme – aber in der Kirche hört man selten von ihnen. Zu Unrecht, denn es gibt sogar einen besonderen Gedenktag für diese Geheimagenten Gottes. Der **29. September** ist der Tag des Erzengels Michael und aller Engel. Deshalb wird es um **17.00 Uhr** einen **Gottesdienst in Oberlichtenau** geben, in dem wir der Frage nachgehen, welche Bedeutung Engel für unser Leben haben.

• **Liebe Kinder der 1. bis 8. Klasse!** Wer von euch hat Lust, beim **Krippenspiel** am Heiligen Abend 2004 in der Kirche **Niederlichtenau** (14.30 Uhr) mitzuwirken, einen Engel, Hirten oder König zu spielen? Folgende Voraussetzungen müsst ihr allerdings dafür erfüllen...

1. ... Zeit für alle Proben finden. (ab 24. November jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 18.00 Uhr)
2. ... den Text der Rolle bis zur ersten Probe auswendig lernen. (ihr bekommt die Rolle schon Ende Oktober)
3. ... euch bis zum 30. September mit Unterschrift eurer Eltern anmelden. (also vor den Herbstferien)

...wir freuen uns auf euch!

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Pfarrer

Pfr. M. Kaube

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Auerswalde
Am Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208)2530, Fax: (037208)85903
E-Mail: kirche.auerswalde@web.de
www.kirche-auerswalde.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 9.00 – 11.00, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 9.00 – 11.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Niederlichtenau
Kirchgasse 2 B, 09244 Lichtenau
Tel.: (037206)2991, Fax: (037206)881338
E-Mail: selt@gmx.net

Kanzleiöffnungszeiten:
Mo.: 16.00 – 17.30 Uhr
Do.: 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. M. Fischer

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ottendorf
Kirchberg 5, 09244 Lichtenau
Tel.: (037208)2622 o. 85838, Fax: (037208)85839
E-Mail: kirche.ottendorf@web.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Wir gratulieren den Jubilaren der Ortschaft Auerswalde – Lichtenau – Ottendorf

OT Oberlichtenau

Irmgard Preußner	85 Jahre
Kurt Walther	84 Jahre
Erika Renner	83 Jahre
Ilse Esper	82 Jahre
Helmut Hoppe	79 Jahre
Elfriede Eckert	78 Jahre
Heinz Barthel	78 Jahre
Willy Breuer	77 Jahre
Gerd Michael	74 Jahre
Edelgard Emde	74 Jahre
Armin Liebers	72 Jahre
Gisela Michael	71 Jahre
Manfred Neubert	71 Jahre
Dietmar Löffler	70 Jahre
Elfriede Ulbricht	70 Jahre
Helmut Miesel	70 Jahre

OT Niederlichtenau

Herbert Hofmann	82 Jahre
Elfriede Weber	81 Jahre
Hildegard Schirmer	80 Jahre
Werner Schneider	79 Jahre
Gisela Nordmann	74 Jahre
Edith Rodig	73 Jahre
Walter Winkler	72 Jahre
Hubert Sengpiel	71 Jahre
Gisela Heim	71 Jahre

OT Merzdorf

Herbert Bischoff	80 Jahre
Gerhard Nebel	75 Jahre

OT Auerswalde

Georg Petzoldt	88 Jahre
Käthe Harthaler	88 Jahre
Werner Rößger	84 Jahre
Heinz Körber	83 Jahre
Anneliese Waldenburger	83 Jahre
Gerhard Fischer	82 Jahre
Irmgard Barthel	78 Jahre
Fritz Knorr	78 Jahre
Maria Rößger	77 Jahre
Johannes Berger	77 Jahre
Irma Irmscher	76 Jahre
Gerhard Böhland	76 Jahre
Helga Wehner	74 Jahre
Ingeburg Kroll	73 Jahre
Vera Müller	73 Jahre
Lisa Volkmer	73 Jahre
Gerhard Fischer	72 Jahre
Käthe Berger	70 Jahre
Renate Esche	70 Jahre
Manfred Metzler	70 Jahre
Ursula Reichl	70 Jahre
Gisela Winkler	70 Jahre
Ina Müller	70 Jahre

OT Garnsdorf

Elly Gluba	85 Jahre
Günther Beier	79 Jahre
Ernestine Knöfler	77 Jahre
Erwin Heymann	75 Jahre
Ingeborg Beyer	74 Jahre
Egon Hauptmann	74 Jahre

OT Ottendorf

Johannes Krawozyk	85 Jahre
Martin Eichler	84 Jahre
Kurt Rosenkranz	84 Jahre
Irmgard Klughardt	80 Jahre
Eberhard Köhler	76 Jahre
Werner Schieblisch	76 Jahre
Edwin Ducke	74 Jahre
Ulrich Weiland	74 Jahre
Manfred Ramm	74 Jahre
Anita Schreckenberger	73 Jahre
Helmut Köhler	71 Jahre
Günter Schumann	71 Jahre
Gertrud Sehrer	70 Jahre
Dieter Müller	70 Jahre

OT Krumbach

Gerda Schubert	77 Jahre
Gotthard Hausmann	72 Jahre
Ursula Hausmann	70 Jahre

OT Biensdorf

Günther Bretfeld	76 Jahre
------------------	----------



Termine September 2004

• Gemeinderatssitzung:

im Monat September findet die Gemeinderatssitzung am Montag, dem 06.09.2004 im Dorfgemeinschaftshaus, Am Erlbach 4 in 09244 Lichtenau (OT Auerswalde) statt.

• Sprechzeit des Friedensrichters:

Dienstag, den 07.09.2004, 15.30 – 18.00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Lichtenau, Auerswalder Str. 4, 09244 Lichtenau

• Sprechzeit des Bürgermeisters

Herrn Dr. Pollok

– Dienstag, den 07.09.2004, 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr, Ortschaft Lichtenau, Auerswalder Str. 4

Und nach Terminvereinbarung unter Tel.: 037208/61519

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lichtenau (Ortschaftsverwaltung Auerswalde, Lichtenau und Ottendorf)

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Einwohnermeldeamt:

zusätzlich am 25.09.2004
(jeden vierten Samstag im Monat)
von 09.00 – 10.00 Uhr

Bücherei – Oberlichtenau

dienstags von 12.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Bücherei – Niederlichtenau

mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet

Rettungsleitstelle Mittweida

Tel.: 03727/19222

Havarie Trinkwasser/

Abwasser ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12 644 995

Trinkwasser RZV Lugau/ Glauchau

Tel.: 03763/405- 405

Havarie Elektroenergie

envia-Notdienst

Tel.: 01802/305070

Havarie Erdgas – Erdgas Südsachsen

Tel.: 0371/451444

Polizei Mittweida

Tel.: 03727/980-0

Öffnungszeiten der Deutschen Post im Ortsteil Auerswalde

Montag bis Freitag 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag 16.00 – 17.30 Uhr
Samstag 10.00 – 11.00 Uhr

Öffnungszeiten

Sommerbad Garnsdorf

Tel.: 037208/2310

Mai

Montag – Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr

Juni, Juli, August

Montag – Freitag 09.00 – 20.00 Uhr

Samstag 10.00 – 20.00 Uhr

Sonntag/Feiertag 09.00 – 19.00 Uhr

September

Montag – Sonntag 11.00 – 18.00 Uhr

Siegel,
Hauptamt